

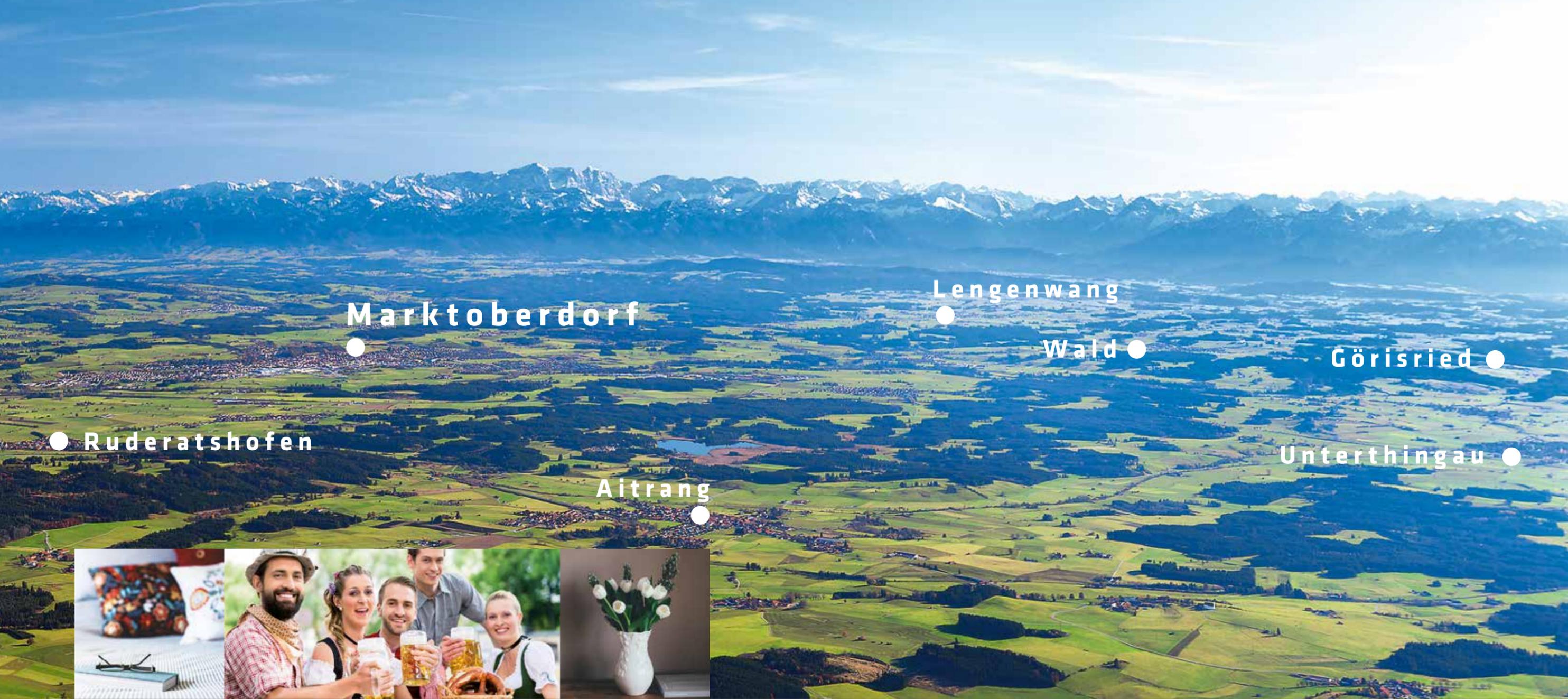
Allgäu®



H e r z l i c h w i l l k o m m e n

in Marktoberdorf, Aitrang, Görisried, Lengenwang,
Ruderatshofen, Unterthingau und in Wald.

**Marktoberdorf**



● Marktoberdorf

● Lengenwang

● Wald

● Görisried

● Ruderatshofen

● Aitrang

● Unterthingau



Hier sind Sie zuhause ...

*kosten Sie von unserem Buffet mit mystischen Wäldern, klaren Seen, lieblichen Hügeln, hohen Bergen, traditionsbewussten Bauernhöfen, urigen Gasthäusern, sagenhaften Burgen, romantischen Schlössern, heimeligen Dörfern, gemütlichen Städten. Unsere Gastgeber freuen sich auf Sie ... **es ist angerichtet!***





Kurfürstenallee, Marktoberdorf



*KALTE ENTE: Getränk, erfunden von Kurfürst Clemens Wenzeslaus, bestehend aus Wein, Sekt, Zitronensaft, Zitronenmelisse und Zucker.

Die Lindenallee zur "Kalten Ente"*

SCHAU MAL SOPHIE, DURCH DIESE ALLEE hat sich der Kurfürst Clemens Wenzeslaus vor 250 Jahren tragen lassen! *Wieso? Konnte der nicht laufen, Opa? Doch, aber damals ließen sich die vornehmen Leute von ihren Dienern lieber in einer Sänfte tragen. Das will ich auch!* Und am Ende dieser Allee stand ein wunderschöner Pavillon, wo er dann sein Lieblingsgetränk bekam - eine Kalte Ente*. *Iüüüüb, Kalte Ente trinken? Bäh!*

Diese und viele andere Anekdoten ranken sich um den wohl berühmtesten Bewohner Marktoberdorfs - Kurfürst Clemens Wenzeslaus, Fürstbischof von Augsburg, Kurfürst von Trier, Prinz von Polen und Sachsen. Er verliebte



Abb. oben: Kirche St. Martin, Abb. unten: Kurfürst Clemens Wenzeslaus, Pestfriedhof

sich in das kleine Oberdorf und unterhielt hier seine Sommerresidenz. Sein Schloss gleich neben der prachtvollen St. Martinskirche und die von ihm angelegte Lindenallee sind immer noch Wahrzeichen der Stadt - mehr dazu erfahren Sie bei unserer Führung "Auf den Spuren von Clemens Wenzeslaus".

Doch schon die alten Römer hatten gewusst, dass hier ein guter Ort zum Leben ist - Spuren davon sind im lie-

bevoll gestalteten „Römerbad“ Kohlhuben zu bewundern. Mehr Geschichte spannend aufbereitet gibt es in den Museen der Stadt und Gemeinden mit vielen kuriosen und seltenen Zeitzeugnissen ... **es ist angerichtet!**

Heimatmuseum, Römerbad



Carl-Orff-Chor, Bayerische Musikakademie Marktoberdorf

O Fortuna - Carmina Burana seit über 40 Jahren auf Platz 1

WENN ES SO ETWAS WIE EINE HITPARADE DER KONZERTE GÄBE,
läge in Marktoberdorf Carl Orffs Carmina Burana unbestritten ganz vorne. Kein Wunder, dass der Komponist selbst in den 1980er Jahren anregte, dass der renommierte Kammerchor seinen Namen tragen solle!

Ja, vielleicht rührt es noch von den vielen illustren Gästen des Kurfürsten her, dass die Marktoberdorer seit jeher so kunstinteressiert sind! Heute ist im Schloss die Bayerische Musikakademie untergebracht und lockt Musiker aller Arten an, die für ein vielfältiges Konzertprogramm sorgen. Der hochkarätige Spielplan des MODEONs bietet Theater und Opern, Ballett und Konzerte.



MODEON, filmburg, Künstlerhaus

Im mobilé, der kleinen Kunstbühne & Theaterschule, gibt es große Schätze aus Musik, Theater und Kabarett zu entdecken.

Weltweit bekannt sind die Pfingstfestivals: der Internationale Kammerchor-Wettbewerb, der die besten Chöre anlockt und das völkerverbindende Festival Musica Sacra International. Mit dem Künstlerhaus wurde ein markanter Bau für zeitgenössische Kunst geschaffen, der weit über die Region hinaus bekannt ist. Eine ständige

Ausstellung ist im Paul-Röder-Museum zu sehen. Sogar ein Theaterkino gibt es, ehrenamtlich betrieben von begeisterten Marktoberdorer Cineasten. Kunst & Kultur fernab jeglicher Großstadtheftik ... **es ist angerichtet!**



Skiclubhütte des SC Marktoberdorf am Auerberg

Die 7 Bier-Bock-Böck ...

... SIND HEUTE NUR ZU SECHST, DER MÜLLER PETER MUSS NOCH SCHAFFEN!

Ja, es gibt sie noch, die kleinen Musikgruppen, die nur aus Spaß an der Freude spielen. Kennengelernt haben sie sich in der Marktoberdorfer Stadtkapelle, wo Blasmusik auf Höchsthöhe gespielt wird.

Die Vereine spielen bei uns eine große Rolle - egal ob im Musik-, Trachten- oder Sportverein - hier findet jeder was für sich! Dem umtriebigen Vereinsleben sind auch die vielen Feste zu verdanken: Ohne ehrenamtliche Organisation gäbe es keine Funkenfeuer zur Vertreibung der Winterhexe!, Maibaumaufstellen, Bezirksmusikfeste, zünftige Bierabende in



Stadt und Gemeinden. Weithin in der Motorradszene bekannt ist der alljährliche ToyRun Marktoberdorf, eine Benefizausfahrt zugunsten bedürftiger Kinder. Sportlich wird es beim Staffel-Mix-Marathon - einer radelt, einer läuft und alle feiern anschließend gemeinsam! Schon seit uralten Zeiten wird die Fasnacht mit eigenen Bräuchen und Gepflogenheiten gefeiert. Am Faschingssonntag schlängelt sich einer der längsten Umzüge Schwabens - der GAUDI-WURM -

durch die Stadt mit spektakulären Wagen, Musikkapellen und phantasievollen Kostümgruppen! Traditionen und Bräuche pflegen, den eigenen Stil bewahren und modern weiterführen ... **es ist angerichtet!**



Stadtplatz Marktoberdorf

Mehr als Käspatzen ...

... DIE BERÜHMTESTE ALLER ALLGÄUER LEIBSPEISEN, brauchen die meisten Kinder gar nicht. Aber die Allgäuer Küche hat noch mehr zu bieten: Hartgesottene wagen sich gleich mal an einen sauren Käs' - intensiver Romadur unter einem Berg von Zwiebeln in Essig und Öl, dazu ein frisch gezapftes Bier vom Fass - ein Liebesbeweis der Extraklasse, wer danach noch seinen Partner küsst!

Doch keine Sorge, schon längst hat auch hier die neue Küche Einzug gehalten - Kombinationen frischer regionaler Produkte mit kreativen Kochideen finden sich in der Marktoberdorfer Gastronomie. Junge, ausgezeichnete Köche, bringen hei-

mische Klassiker modern interpretiert auf die Teller. Die familiäre Atmosphäre in den Restaurants und der herzliche Service zeichnen die Marktoberdorfer Wirte aus.

Aber auch international lässt es sich hier vorzüglich speisen - von Sushi bis Spaghetti Vongole finden Sie eine leckere Vielfalt. Kuselige Cafés mit selbstgemachten Torten, echt italienisches Eis und frisch gemixte Cocktails in

stylischen Bars sorgen für Abwechslung. Buchen Sie eine unserer „Kulinarischen (Ver)führungen“ und gehen Sie mit uns einen Abend lang von Restaurant zu Restaurant, von einem Gang zum nächsten, mmmh ... **es ist angerichtet!**





Klette am Ette, Marktobendorf



Wer hoch hinaus will, muss sich gut sichern!

IM HOCHSEILGARTEN „KLETTE AM ETTE“ in Marktobendorf ist das kein Problem, doppelt gesichert geht's hier durch die Kletterparcours in verschiedenen Schwierigkeitsstufen. Auf die Bäume, fertig, los!

Gleich neben dem „Klette“ liegt der „Ette“, kurz für Ettwieser Weiher, ein Badeparadies mit Spielplatz, großzügigen Liegewiesen, Kiosk und Insel mitten im See. Im Wald dahinter haust das kleine Klobunzele – wer dreimal seinen Namen ruft, sieht es tanzen, sagt die Legende. Wenn das kleine grüne Männchen nicht tanzt, lockt es auf seinen rund 4 km langem Rundweg mit spannenden Spielstationen und mystischen Sagen.

Und die Großen können dabei auch noch was lernen: auf



der gleichen Strecke verläuft der Terra Nostra I, ein Lehrpfad, der über kulturhistorische und geologische Gegebenheiten der Umgebung informiert.

27 Spielplätze im Stadtgebiet laden zum Toben und Verweilen ein. Gleich zwei sind auf der Buchel, dem grünen Herzen mitten in der Stadt, zu finden - mit Fußballtoren, Tischtennisplatten und Volleyballfeld!

Strandfeeling erlebt man beim Beachvolleyball am Hallenbad Marktobendorf. In Marktobendorf gibt es einiges zu entdecken – zum Beispiel bei der Stadtrallye, einer spaßigen Schnitzeljagd quer durch die Stadt. Einfach im Tourismusbüro nachfragen! ... **es ist angerichtet!**



Heustadel in Marktoberdorf-Welbletshofen



Heijucka heißt es auf Allgäuerisch ...

... UND IST SEIT JEHER LIEBLINGSBESCHÄFTIGUNG DER KINDER AUF DEM BAUERNHOF. Was für die Kinder ein Riesenspaß ist, wird heute sogar medizinisch angewendet - wissenschaftliche Studien belegen, dass Heubaden bei Arthrose, Ischias und Rheuma hilft sowie die Durchblutung fördert und den Stoffwechsel anregt. Außerdem ist es eine gute Pflege für die Haut. Also liebe Eltern, das nächste Mal gleich mit ins Heu!

Leuchtende Augen bekommen unsere Nachwuchslandwirte beim Besuch der FENDT HOLIDAY WEEKS. Das berühmte Dieselross wurde in Marktoberdorf erfunden und hier steht auch das modernste Traktorenwerk der Welt.



Mit seinem Ferienprogramm begeistert AGCO FENDT jedes Jahr aufs Neue nicht nur kleine Besucher!

Wer vom Dieselross doch lieber wieder auf echte Pferde umsteigt, kann sich auf einem der Reiterhöfe in und um Marktoberdorf vergnügen. Kurse, Kutschfahrten und Ausritte lassen die Herzen kleiner Pferdenarren höher schlagen! Doch auch den anderen wird's bestimmt nicht langweilig - einer muss ja schließlich die Kühe melken, Hühner zusammentreiben und Eier einsammeln, mit den Katzenbabys spielen, Ziegen füttern, den Stall ausmisten, Traktor fahren, Holz für das Lagerfeuer sammeln, beim Brotbacken helfen, Kräuterkränze binden ... **es ist angerichtet!**

Leuchtende Augen bekommen unsere Nachwuchslandwirte beim Besuch der FENDT HOLIDAY WEEKS. Das berühmte Dieselross wurde in Marktoberdorf erfunden und hier steht auch das modernste Traktorenwerk der Welt.



Elbsee, Aitrang



Ja, da bleiben wir noch ein Weilchen!

DER PERFEKTE TAG: *Gleich nach dem Frühstück sind wir mit den Rädern los, auf die Oberdorfer Radlrunde – von einem Dorf ins nächste. Unsere Gastgeber hatten uns zu jedem Stadtteil etwas zu erzählen: was wir uns unbedingt anschauen oder wo wir unbedingt einkehren müssen. Zum krönenden Abschluss haben sie uns hierher gelotst - das hätten wir sonst nie gefunden! Und hier ist es soooo schön, da bleiben wir noch ein Weilchen...*

Zum Glück gibt's von solchen Tipps einige und jeder Gastgeber kennt einen anderen! Vielfalt ist geboten: Die Sportlichen können sich nach Lust und Laune verausgaben, ob beim Wandern auf den Auerberg, Radeln auf einer der



vielen Touren rund um Marktoberdorf, Nordic Walking, Joggen, Schwimmen in einem unserer Badeseen oder Freibäder, Tennis und Golfen auf einem der nahegelegenen Plätze oder Stand-Up-Paddling für Fortgeschrittene auf der Wertach ...

Aber es muss nicht immer Sport sein: einfach mal nichts tun, nichts denken - wäre das nicht schön? Unsere Themenwege führen Sie zu Kleinoden in der Natur, an lauschige Bachläufe, auf sonnige Höhen, in mystische Moore oder lichte

Wälder - Ruhe und Entspannung garantiert! Und sollte es zu ruhig werden, stürzen Sie sich einfach in unser Stadtleben, z. B. am Freitagvormittag, auf den bunten WochenMARKT-oberdorf... **es ist angerichtet!**



Schneeflöckchen, Weißröckchen ... wir haben dich gern!

ENDLICH SCHNEE ... ICH HAB SO LANGE GEWARTET, *heute ist es perfekt: der Schnee glitzert, die Luft ist kalt, die Sonne kommt gleich durch. Ich gleite, fließende Bewegungen, ich höre nur das Knirschen des Schnees und meinen Atem, ich finde meinen Rhythmus ... Winterfreude pur!*

Am Skibichl in Marktoberdorf tummeln sich die Rodel- und Bobfreunde: rauf den Berg und über die selbstgebaute Schanze im Sauseschritt wieder runter - juheeee! In Leuterschach gibt es einen kleinen Lift - eine Rarität! Hier fahren die Dorfkinder alleine, rauf und runter in einer Tour, bis es dunkel wird!



Wer es anspruchsvoller mag, hat es zu den Lifтанlagen in den Allgäuer Alpen nicht weit - in 30 Minuten erreichen Sie fünf verschiedene Skigebiete. Beschaulicher geht es beim Schneeschuhwandern zu, entlang der Lindenallee, über die verschneiten Felder oder rund um den Elbsee mit zünftiger Einkehr. Elegante Pirouettendreherinnen und harte Eishockeycracks kommen auf dem Eisplatz Marktoberdorf oder auf den Natureisplätzen in Stötten und Görtsried voll auf ihre

Kosten! In der Adventszeit lockt der romantische WeihnachtsMARKT oberdorf mit heißem Punsch und frisch gebackenen Waffeln oder einer deftigen Bratwurst ... **es ist angerichtet!**



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)

Die Runde in die schönsten Ecken ...

... IST DIE RADRUNDE ALLGÄU. *Mal stetig bergab am Fluss entlang, mal steil bergan auf Berge und Almen, durch Täler und Schluchten oder beschaulich über Felder und Wiesen.*

Das 475 km lange Wegenetz bietet neun Kombinationsmöglichkeiten: vorbei an großen und kleinen Sehenswürdigkeiten, charmanten Städten und Dörfern, immer durch die malerische Voralpenlandschaft, da kommen Touren- und Rennradler, Mountainbiker und E-Biker gleichermaßen ins Schwärmen! Gemütliche Gasthäuser locken zur Einkehr, idyllische Plätze zur Rast. Marktoberdorf liegt mitten auf der Rad-



runde Allgäu. Hier bekommen Sie alles, was das Radlerherz begehrt - vom Strom für's E-Bike bis zum ganzen Fahrrad nebst Reparaturservice und Ersatzteilen. Und wenn Sie selbst dann auch wieder aufgetankt haben, kann es weitergehen Richtung Süden zu den Schlössern - oder doch lieber in den Norden zum Wassertreten bei Pfarrer Kneipp?

Karten und Tourenvorschläge sind bei uns erhältlich. Der Gepäckservice Allgäu sorgt für eine verlässliche Anlie-

ferung Ihrer Sachen. Und wer mal nicht radeln mag, der nimmt sein Fahrrad und fährt vom radfreundlichen Bahnhof Marktoberdorf ein Stück mit dem Zug **... es ist angerichtet!**



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)

Wiesengänger, Wasserläufer, Himmelsstürmer ...

... IM EINKLANG MIT DER NATUR AUF DER WANDERTRIOLOGIE ALLGÄU!

Wandern Sie mit, auf einer der 54 Etappen in dem 876 km weiten Wegenetz durch das ganze Allgäu. Und dann gehen Sie die nächste Etappe an und die nächste und die nächste ... und der Weg wird zum Ziel!

Die drei Runden Wiesengänger, Wasserläufer und Himmelsstürmer machen verschiedene Höhenlagen und Landschaftsräume erlebbar. Erfahren Sie, wie das Allgäu zu dieser unverwechselbaren Kulturlandschaft geworden ist. Tauchen Sie ein in die mystischen Geschichten unserer Vorfahren,



wandeln Sie auf den Spuren unseres Königs Ludwig II. und werden Teil dieser Geschichten. In Marktoberdorf treffen Wiesengänger und Wasserläufer aufeinander. Auf dem Ortsspaziergang erfahren Sie, warum wir im Herzen des sagenhaften Landes liegen! Lassen Sie sich von unserem Waschweib Zenzi schaurig-schöne Anekdoten aus dem alten Oberdorf erzählen. Am nächsten Tag geht es dann weiter zu neuen Abenteuern - immer den Schildern mit den Steinmännle folgen. Übrigens, Sie können einfach loslaufen - wir kümmern uns um Ihr Gepäck und bringen es immer dorthin, wo Sie sind

... es ist angerichtet!



Das Ostallgäu. Erlebnisse in einer königlichen Landschaft.

ES WAREN DIE GLETSCHER, die vor Jahrmillionen die Landschaft des Allgäus geformt haben und die beim Abschmelzen des Eises dieses einmalige Zusammenspiel von sanften Hügeln, geheimnisvollen Tälern, Mooren und Seen, bewacht von den schroffen Alpengipfeln, zurückließen.

Felsige Riesen, bewaldete Anhöhen, weite Wiesen, wilde Flüsse und stille Seen. Das Ostallgäu ist ein Naturparadies, das Märchenkönig Ludwig II. schon als Kind begeisterte. Später krönte der Romantiker die Landschaft mit seinem berühmten Bauwerk Schloss Neuschwanstein. Zu dessen Füßen wirkt die Natur wie ein eigens dafür angelegter Landschaftsgarten. Ein Raum, um zu träumen, sich in-

spirieren zu lassen und Neues zu schöpfen. Ihn beim Wandern oder Radeln zu erkunden, lässt Zeit, tief in die Natur und die Orte mit ihren vielen Geschichten, Sagen und Legenden einzutauchen und Schritt für Schritt oder Tritt für Tritt wieder mehr bei sich selbst anzukommen.

13 Radregionalrouten, die ★★★★★ Qualitätsradroute Schlossparkradrunde im Allgäu, eine Vielzahl an Halbtages-

und Tageswandertouren und Mehrtagesetappen-Wanderwegen führen zu den besonderen Schätzen in der Natur und in den Orten. Kostenlose Informationen erhalten Sie in den Tourist-Informationen der Region oder unter www.schlosspark.de ... **es ist angerichtet!**





Taucht doch mal wieder auf ...

... IM MARKTOBERDORFER HALLENBAD. *So wie unsere zwei Wasserfrösche Anna-Lena und Sophia aus Marktoberdorf, die sichtlich Spaß und Freude Unterwasser haben. Und danach geht's ab ins woblige, warm beheizte Außenbecken.*

Die Sprudeloasen und Massagedüsen sorgen da in kürzester Zeit für entspannte Sportlermuskeln. Oder Sie lassen sich in unserem Wildwasserstrudel im Kreis treiben – ein Heidenspaß für Groß und Klein. Bei uns sind kleine Wasserratten herzlich willkommen! Im Nicht-



schwimmerbecken mit Rutsche haben die garantiert ihren Spaß. Im Sommer gibt es auch ein Babyfreibecken mit Spielplatz und Sandkasten. Da haben die Eltern auf der großzügigen Liegewiese ihre Kleinen immer im Blick.

Und die Größeren beeindrucken mit Salto und Schraube vom Sprungbrett oder verausgaben sich beim Beachvolleyball im Sand. Derweil können sich die Eltern in die Sauna zurückziehen und nach einer reinigenden

Schwitzkur im Ruheraum Energie tanken. Zum Abschluss gibt es eine leckere Stärkung in unserem hauseigenen Bistro

... es ist angerichtet!



Nomen est omen!

BEI UNS IST DER NAME PROGRAMM: *wir heißen nicht nur MARKToberdorf, wir leben das auch!*

Jede Woche freitags herrscht bei uns ab sechs Uhr früh bis mittags reger Betrieb auf dem Stadtplatz. Händler und Bauern aus der Region bauen ihre Stände auf und bieten ihre Köstlichkeiten an: frisches Obst und Gemüse, Käsespezialitäten aus dem Allgäu und den Nachbarländern, feinste Backwaren, frischer Räucher- und feinsten Seefisch, Eier, Geflügel und vieles mehr. Der Treffpunkt für Feinschmecker und „Ratschkattln“ – denn hier erfährt man garantiert das Neueste aus der Stadt!

Zweimal im Jahr gibt es dann die großen Jahrmärkte –

zu Urbani und Martini. Blinkende, bunte Fahrgeschäften und Schießbuden bevölkern dann die Innenstadt. Dazu reisen Marktender aus ganz Deutschland an, die von Stricksocken und Schaffellen bis hin zu außergewöhnlichen, noch nie dagewesenen Haushaltsgeräten, alles feilbieten!

Romantisch und besinnlich geht es im Advent auf dem Weihnachtsmarkt zu. Kulinarische Leckereien wie frische Waffeln

und heißer Glühwein locken genauso wie die geschmückten Buden voller kreativer Geschenkideen. Da dreht auch der Nikolaus mit seinen Engeln gerne eine Runde und beschenkt die braven Kinder ... **es ist angerichtet!**





**SONNEN -
A U F G A N G :**
Noch ist nichts zu hören,
dann fängt der erste
Vogel an zu zwitschern;
die anderen stimmen ein –

was für ein Konzert! Langsam löst sich der Nebel im Tal, wie Rauch wird er unsichtbar, die ersten Sonnenstrahlen kommen durch ... die Nacht ist verschwunden, ein neuer Tag ist da! Zu erleben auf der „Buffernandl“ am Auerberg, Stötten.



**S T E I N M Ä N N L E
B A U E N :**
Die Wertach fließt ganz
ruhig, da kann man gut
ein erfrischendes Kneipp-
bad nehmen! Ein Tisch

und eine Bank laden zum Verweilen. Ein paar Steinmännle stehen schon da. Baumaterial ist genügend vorhanden! Das ist nicht nur was für Kinder. Geschick und Geduld sind hier gefragt. Zu erleben auf dem Wertachweg bei Wald.



**B E R G E
S C H A U E N :**
Die Bank könnte nicht
besser platziert sein.
Ein Logenplatz! Erst
sanfte Hügel, dann die

Allgäuer Alpen. Eine gigantische Kulisse! Wie klein man sich da fühlt, wie erhaben die Berge wirken. Und wie schön das ist! Zu erleben auf'm Bänkle bei Lengengewang.



**W A S S E R -
R A U S C H E N :**
Einst war es das Mühlen-
dorf, bereits 839 ist es so
in den Geschichtsbüchern
benannt. Die Kirnach fließt

hier mitten durch den Ort und trieb früher die Mühlräder an. Eines läuft heute noch. Beruhigend wie das Wasser fließt und das Rad sich dreht. Das berühmte Müllerlied kommt einem in den Sinn. Die Gedanken fließen weg und das Rad dreht sich immer weiter. Zu erleben in Ruderatshofen.

Unbezahlbare Momente ...

... sind meist die Summe von Kleinigkeiten – ein besonderer Duft, eine Stimmung, Klänge und Geräusche, die sich im Kopf festsetzen. Manch-

mal tauchen Erinnerungen an den Moment dann unverhofft im Alltag wieder auf und machen uns glücklich ... es ist angerichtet!

**B E O B A C H T U N G S -
P O S T E N :**
Am Bach entlang watscheln
die Enten, die Schwäne
schwimmen hoch erhobenen
Hauptes vorbei und aus den



Ställen recken die Kühe und Kälber ihre Köpfe. Mutige strecken ihre Hand hin und die neugierigen Kälber schlecken sie ab - das kribbelt! Zu erleben mitten in Aitrang an der Kirnach.

**E I N M A R T E R L
A U F D E M W E G :**
Einfach mal stehen
bleiben und innehalten.
Pilger laufen vorbei, be-
packt mit Rucksack und



meist einem Lächeln auf den Lippen. Das Bild auf dem Marterl betrachten. Wer hat es hier wohl aufgestellt? Ein Bittsteller oder ein dankbarer Gläubiger? Für was bin ich dankbar? Momente der Einkehr. Zu erleben bei Unterthingau.

**H Ä N G E M A T T E
I M W A L D :**
Wer findet sie als erster?
Der darf es sich gleich mal
bequem machen! Einfach
daliegen, ein wenig schau-



keln, die Blätter bewegen sich im Wind. Eine kleine Auszeit, Energie auftanken und dann geht es auf dem spannenden Naturlehrpfad weiter. Zu erleben in Görtsried.

**W O D I E E N G E L
L A N D E N :**
Ein heimischer Künstler
hat ihn erschaffen – den
Engellandeplatz auf der
Buchel. Ein Kunstwerk, das



zum Erklimmen einlädt und gleich hinter dem Buchelwald zu finden ist. Am schönsten wirkt dieser besondere Ort, wenn die Nacht hereinbricht: Lehnen Sie sich zurück, blicken Sie in den funkelnden Sternenhimmel – und warten Sie darauf, die Engellanden zu sehen. Ein Erlebnis auf der Buchel in Marktoberdorf.



Marktoberdorf



Über der Stadt thront das fürstbischöfliche Schloss ...

IN DEM EINST FÜRSTBISCHOF CLEMENS WENZESLAUS VON SACHSEN LEBTE.

Heute ist das barocke Gebäude Heimat der Bayerischen Musikakademie. Musik, Proben und Konzerte erfüllen die historischen Räume und geben dem Schloss ein neues Leben.

Von hier führt die Lindenallee schnurgerade ins Grüne – zwei Kilometer mit rund 600 Linden, die jeden Spaziergang zu einer kleinen Zeitreise machen. Kultur ist in Marktoberdorf tief verwurzelt. Das ganze Jahr über prägen Festivals, Konzerte und Veranstaltungen das Stadtleben. Höhepunkt ist alle zwei Jahre zu Pfingsten das Festival Musica Sacra International, das Musikerinnen und Musiker aus aller Welt zusammenbringt. Wer zwischendurch entspanntes Stadtleben genießen möchte, ist auf dem Marktplatz richtig: einkaufen, flanieren, eine Tasse

Kaffee in der Sonne – hier trifft man sich. Nur wenige Minuten vom Stadtkern entfernt laden der Ettwieser Weiher und der Kuhstallweiher zum Baden und Entspannen ein. Rad- und Wanderwege schlängeln sich durch die Natur und führen zu Aussichtspunkten mit herrlichem Blick über die Umgebung ... **es ist angerichtet!**

Energiegeladen:

Am Wassertretbecken startet der Luitpold Parcours – 20 Stationen sorgen auf 1.500 Metern für Bewegung und Frische. Wer ihn meistert, genießt Fitnessmomente inmitten der Allgäuer Natur!



Info und Kontakt:

Touristikbüro
Richard-Wengenmeier-Platz 1
D-87616 Marktoberdorf
Telefon +49 (0) 8342-40 08 45 · Fax -40 08 65
touristik@marktoberdorf.de
www.touristik-marktoberdorf.de



Genuss am Elbsee

... HIER IST DAS WASSER HERRLICH WEICH UND SCHMEICHEL T DER HAUT .

Vorbei an den grünen Blumenwiesen führt ein Holzsteg durch die ausgedehnten Schilfufer mitten durch das Elbseemoos – in der Dämmerung kann man hier dem Konzert der Rohrammer und ihrer Freunde lauschen.

Unzählige Wege führen in und um das Landschaftsschutzgebiet Elbsee. Die Landschaft drumherum wird von vielen Landwirten gepflegt, wobei hier einige auch Urlaub auf dem Bauernhof anbieten. Nordwestlich auf einem Hügel wacht die barocke Wallfahrtskirche St. Alban über die Aitranger. Ihre einzigartige Holzkassettendecke mit Szenen aus dem Leben des heiligen Alban und die stimmungswaltige Orgel locken Pilger und Besucher seit über 500 Jahren. Der Hochaltar aus Stuckmarmor gilt als Frühwerk von Dominikus Zimmermann, dem Erbauer der Wieskirche. Im Sommer stattfindende Konzerte und die

prächtige Aussicht sind weitere gute Gründe für einen Besuch. Im Dorf gibt es alles, was man braucht, vom Dorfladen mit Bäckerei und Café, einem Gasthof und zwei Metzgereien bis zum Friseur, zwei Kneippbecken und einer eigenen Kaffeerösterei sowie eine gute ärztliche Versorgung (Hausarzt, Zahnarzt, Physiopraxis, Heilpraktiker) **... es ist angerichtet.**

Vom Frühjahr bis Herbst ...
sind die beiden Kneippanlagen (Wassertretbecken sowie Armbad-Becken) am Dorfplatz sowie an der Thingauer Straße frei zugänglich in schöner Atmosphäre mit Ruhebänken. In den beiden Anlagen können Sie auch einen Barfuß-Pfad nutzen.



Info und Kontakt:
Gemeinde Aitrang
Lindenstraße 30
D-87648 Aitrang
Telefon +49 (0) 8343-218
Fax +49 (0) 8343-1308
www.aitrang.de



Görisried



Wir lassen Sie nicht hängen ...

... ABER WACKELIG IST ES SCHON. *Zum Glück ist der Hängesteg nicht so hoch - so hat sich noch jeder Wanderer über die Wertach getraut.*

Überhaupt hat dieses Dorf viel mit Wasser zu tun, nicht nur weil es hier einen romantischen Kaskadenwasserfall, wunderschöne Moore, und ein Naturfreibad gespeist mit Quellwasser gibt. Hier wurde 1902 das erste Allgäuer Wasserelektrizitätswerk gebaut und folglich war Görisried auch die erste Gemeinde im Allgäu mit Strom.

Die Anlage kann heute noch besichtigt werden. Die traumhafte Allgäuer Alpenkulisse vor Augen, eingebettet in eine beeindruckende Wald- und Seenlandschaft, nahe der Sehenswürdigkeiten und doch ruhig, das alles bietet Ihnen Görisried. Bäuerliche Familienbetriebe, zahlreiche Handwerksbetriebe und aufstrebende klein- und mittelständische Betriebe

bieten den Menschen vor Ort attraktive Arbeitsplätze. Der Veranstaltungskalender ist prall gefüllt mit Festen der Vereine und der Kirche, Alphornblasen, Konzerte der Musikapelle, GotoGö dem großen Musikfestival im Allgäu, Oldtimertreffen etc. Treffpunkt für Alle ist der Dorfplatz mit seinen Gaststätten, der Kirche und dem Dorfladen. **... es ist angerichtet!**

Liebesspiel:

Kaum dämmt es im Herbst, kommen sie an - die jungen Hirsche. Und dann geht das Spektakel los: erst wird geröhrt und dann gekämpft - und alles nur der Mädels wegen... Lassen Sie sich dieses Schauspiel nicht entgehen - nehmen Sie Platz in der ersten Reihe auf unserer Bank am Ortsrand!



Info und Kontakt:

Gemeinde Görisried
Kirchplatz 8 · D-87657 Görisried
Telefon +49 (0) 8302-9723 · Fax -9724
info@goerisried.de
www.goerisried.de



Ein Stück vom Paradies ...

... **NÄMLICH EIN VIERBLÄTTRIGES KLEEBLATT**, hat Eva der Legende nach mitgenommen. Die Lengenwanger haben ihr eigenes Paradies und legten kurzerhand drumherum die Kleeblattwege an: vier Themenwege, bei denen es viel zu bestaunen und zu erleben gibt! Start und Endpunkt ist jeweils der liebevoll restaurierte Bahnhof mitten im Dorf. Hier gibt es auch das Kleeblatt-Ticket: wer die ganze Runde geschafft hat, kann sich in der Gemeinde, in der Bäckerei Kraus oder im Goldenen Adler ein Andenken abholen!

LEBENDIGES HANDWERK: In der intakten Tannenmühle in Sigratsbold erklärt der Müller Reichart seine Zunft, in der Drechslerei Adomat sind faszinierende Drechselarbeiten aus Holz und Alabaster zu bewundern. Interessierten gibt der Meister sein Wissen in Kursen für Anfänger und Fortgeschrittene weiter.

Wer Ruhe und Einkehr sucht, findet auf dem Kapellenweg rund um Lengenwang Inspiration. Für Kinder und frisch Verliebte sind die Pferdekutschfahrten ein besonderes Erlebnis, was aber nicht heißen soll, dass alle anderen so eine Fahrt nicht mindestens genauso genießen können ... **es ist angerichtet!**

Bethlehem:

Nein, es ist kein Scherz: Bethlehem ist ein Ortsteil von Lengenwang. Hier gibt es nicht nur einen Briefkasten vom Christkind, hier wird auch jedes Jahr eine heimelige Dorfweihnacht gefeiert. Am 2. Adventswochenende trifft man sich da am Feuer und stimmt sich auf das kommende Fest ein!



Info und Kontakt:

Gemeinde Lengenwang
Bahnhofstraße 8 · D-87663 Lengenwang
Telefon +49 (0) 8364-307 · Fax -1621
info@lengenwang.de · www.lengenwang.de
Tourist Information - Gästevermittlung
Telefon +49 (0) 8364-307



Ruderats-
hofen



Die Carina führt euch heim ...

... DENN SIE WAR DIE LEITKUH BEIM LETZTEN VIEHSCHIED.

Jedes Jahr wird ein neues Kranzrind ausgesucht und extra schön geschmückt. Und dann geht es runter von der Apfeltranger Schrofenstein Alpe zum Scheidplatz, wo die Tiere nach der Sommerfrische zu ihren Besitzern zurück gebracht werden. Das ganze Dorf feiert die Rückkehr im Festzelt mit Musik und einer zünftigen Brotzeit!

Rund um die Alpe erstreckt sich ein wunderbares Rad- und Wanderparadies bis an den Elbsee mit Badeplatz, Gastronomie und Campingplatz. Der Blick von der bewirteten Bergmangalpe ins malerische Voralpenland ist jede Anstrengung wert! Auf dem SAGENHAFTEN WEG radelt man vom "Kopflösen Pudel" zum "Roten Musketier" - da werden selbst müde Kinderbeine wieder munter! Beeindruckend ist die Zahl der Gastwirtschaften in der Gemeinde - sechs Lokale bieten

viel Abwechslung, zwei davon brauen sogar ihreigenes Bier! Und dazu noch eine Käserei, wo der berühmte Allgäuer Romadur hergestellt wird. Den kann man seit neuestem sogar aus dem Automaten ziehen. Neu ist, dass es in Apfeltrang am Pfarrhof und in Ruderatshofen an der neu bezogenen Gemeindekanzlei einen Spielplatz gibt. **... es ist angerichtet!**

Ausgefallen:

In der Bgm.-Andreas-Müller-Straße 7 hat die Glaskünstlerin Hanne ihr Zuhause. Sie schafft farbenfrohe Haus-schilder, Fensterschmuck und Kunstwerke - im Garten liebevoll präsentiert. Wer das Besondere sucht, wird hier fündig! Aktivität und Charme. Wer das Besondere sucht, wird hier garantiert fündig!



Info und Kontakt:

Gemeinde Ruderatshofen
Marktoberdorfer Straße 4
D-87674 Ruderatshofen
Telefon +49 (0) 8343-306 · Fax -1477
info@ruderatshofen.bayern.de
www.ruderatshofen.de



Unterthingau



Ländliche Idylle und Allgäuer Herzlichkeit vereint:

DIE IDYLLISCHE MARKTGEMEINDE UNTERTHINGAU, durchzogen von der Kirnach und umgeben von sanften Hügeln, liegt am Rande des Kemptener Waldes. Dank der günstigen Lage und der guten Anbindung an die B12 sind Ausflugsziele wie Kempten, Marktoberdorf oder auch die Allgäuer Alpen schnell zu erreichen.

Seit 1485 besitzt Unterthingau das Marktrecht. Sehenswert sind die schön restaurierten Gebäude, wie das „Rote Schloss“ und das Häringer-Heimathaus. Gleichzeitig bietet die moderne Infrastruktur alles Nötige zum Leben oder für einen entspannten Urlaub.

Im historischen „Roten Schloss“, im „Schloss-Stadel“ und rund um das Schloss finden zudem das ganze Jahr über verschiedene Veranstaltungen, wie Jahrmärkte, Konzerte und Ausstellungen statt. Besonders spektakulär

ist der alle vier Jahre stattfindende Mittelaltermarkt, das nächste Mal am 5./6. Juni 2027. Gaukler, Ritter, Musikgruppen und Handwerker laden ein zum Eintauchen in die Vergangenheit. Unterthingau verbindet auf einzigartige Weise Natur, Geschichte und Allgäuer Herzlichkeit – ein Ort, der begeistert! ... **es ist angerichtet!**

Spektakulär:

Gaukler, Scharlatane, Burgfräulein und edle Ritter geben sich alle drei Jahre beim Mittelaltermarkt ein Stelldichein! Das ganze Dorf macht mit: es gibt Stände alter Handwerkszünfte, kulinarische Entdeckungen, historische Lager, Tanz und Theater!



Info und Kontakt:

Markt Unterthingau
Marktplatz 9
D-87647 Unterthingau
Telefon +49 (0) 8377-9201-17 · Fax -9201-517
info@unterthingau.de
www.unterthingau.de

Ausgezeichnet zum schönsten Dorf Schwabens.

„Wald ist eingebettet in die idyllische Landschaft des Allgäus und überzeugt durch eine intensive Dorfgemeinschaft die sich stark macht für eine nachhaltige Sicherung der Lebensqualität.“

Wolfgang Besener, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Augsburg



Wald



Wie Perlen an einer Schnur ...

... REIHEN SICH DIE DREI WALDER WEIHER ANEINANDER.

Der Erste lädt zum Baden ein: Ein langer Steg führt ins tiefe Wasser und mitten im See findet man eine Schwiminsel – ein Heidenpaß! Am Kiosk können sich hungrige Gäste stärken und am Spielplatz die Kinder austoben. Der Zweite wird von dem Fischereiverein Wald e.V. zum Angeln genutzt – Gäste sind herzlich willkommen! Am Dritten findet man Ruhe: Geschwungene Holzliegen am Ende des Naturpfads laden zu einer kleinen Auszeit ein!

Überhaupt liegt der kleine Ort inmitten von Wäldern und Wiesen, die Wertach, über die ein 30 m langer Hängesteg gespannt ist, schlängelt sich vorbei – ein idealer Ausgangsort für Wander- und Fahrradtouren. Im Winter wird hier professionell gespurt und ausdauerstarke Langläufer können sich stundenlang aus-

toben. Vom Wohnmobilstellplatz aus sieht man nicht nur auf die Walder Weiher, sondern auch auf die „Wald-Halla“: Hier wird neben dem Sport auch die Kultur gepflegt mit Dorfmusikabenden, Konzerten und aufwendig inszenierten Aufführungen der weithin bekannten Walder Theatergruppe ... **es ist angerichtet!**

SCHMUCKSTÜCK:

In Eigeninitiative haben die Walder einen Stadel restauriert und darin ihr Dorfmuseum mit Kuriositäten aus dem bäuerlichen Leben eingerichtet – ein Stück lebendige Heimatgeschichte! Ein besonderes Erlebnis sind die Trauungen im Stadel - mit viel Liebe zum Detail wird hier die alte Schmiede zur Glücksschmiede!



Info und Kontakt:

Gemeinde / Gästeinformation
Nesselwanger Straße 4
D-87616 Wald im Allgäu
Telefon +49 (0) 8302-473 · Fax -1420
info@wald-allgaeu.de
www.wald-allgaeu.de



Erleben und Entdecken in und um Marktoberdorf!

MIT DER GÄSTEKARTE ANGEBOTE VERGÜNSTIGT NUTZEN.

Jeder Gast, der in Marktoberdorf übernachtet, erhält von seiner Unterkunft seine persönliche Gästekarte. Mit dieser Karte können Sie zahlreiche Angebote in Marktoberdorf und der Umgebung vergünstigt nutzen. Ob Kultur, Freizeitspaß, Naturerlebnisse oder kulinarische Highlights – die Gästekarte eröffnet Ihnen viele Möglichkeiten, Ihren Auf-

*enthalt abwechslungsreich und unvergesslich zu gestalten. **UNSERE VORTEILSANGEBOTE:***

- Filmburg Marktoberdorf • Klette am Ette, Marktoberdorf • Minigolf Marktoberdorf • Hotel „Das Weitblick Allgäu“ – HOT SPA • Tegelbergbahn • Breitenbergbahn • Buchenbergbahn • Festspielhaus Neuschwanstein • Waldbrand Destillerie
- RÖSLE Shop Allgäu • Fendt Shop Marktoberdorf • Forggenseeschiffahrt Füssen ... **es ist angerichtet!**



TOURISTIKBÜRO
Marktoberdorf

Richard-Wengenmeier-Platz 1
D-87616 Marktoberdorf
Telefon +49 (0) 8342-40 08 45
Fax +49 (0) 8342-40 08 65
touristik@marktoberdorf.de
www.touristik-marktoberdorf.de

Ihre Nacht  bei uns.

GEMEINDE
Görisried

Kirchplatz 8
D-87657 Görisried
Telefon +49 (0) 8302-97 23
Fax +49 (0) 8302-97 24
info@goerisried.de
www.goerisried.de

Ihre Nacht  bei uns.

GEMEINDE
Ruderatshofen

Marktoberdorfer Straße 4
D-87674 Ruderatshofen
Telefon +49 (0) 8343-30 6
Fax +49 (0) 8343-14 77
info@ruderatshofen.bayern.de
www.ruderatshofen.de

Ihre Nacht  bei uns.

GEMEINDE
Aitrang

Lindenstraße 30
D-87648 Aitrang
Telefon +49 (0) 8343-2 18
Fax +49 (0) 8343-13 08
info@aitrang.bayern.de
www.aitrang.de

Ihre Nacht  bei uns.

GEMEINDE
Wald

Nesselwanger Straße 4
D-87616 Wald im Allgäu
Telefon +49 (0) 8302-4 73
Fax +49 (0) 8302-14 20
info@wald-allgaeu.de
www.wald-allgaeu.de

Ihre Nacht  bei uns.

GEMEINDE
Lengenwang

Bahnhofstraße 8
D-87663 Lengenwang
Telefon +49 (0) 8364-307
Fax +49 (0) 8364-16 21
info@lengenwang.de
www.lengenwang.de

Ihre Nacht  bei uns.

MARKT
Unterthingau

Marktplatz 9
D-87647 Unterthingau
Telefon +49 (0) 8377-92 01 17
Fax +49 (0) 8342-92 01 99
info@unterthingau.de
www.unterthingau.de

Ihre Nacht  bei uns.

IMPRESSUM:

Herausgeber:

Stadt Marktoberdorf, Richard-Wengenmeier-Platz 1, D-87616 Marktoberdorf

mit ihren Partnergemeinden:

Gemeinde Aitrang, D-87648 Aitrang, Gemeinde Görisried, D-87657 Görisried, Gemeinde Lengenwang, D-87663 Lengenwang,

Gemeinde Ruderatshofen, D-87674 Ruderatshofen, Gemeinde Unterthingau, D-87647 Unterthingau, Gemeinde Wald, D-87616 Wald im Allgäu

Konzept & Gestaltung:

CHRISKNEIFEL · Kommunikation, Christoph-Willibald-Gluck Straße 14, D-87616 Marktoberdorf, www.chriskneifel.de

S. 22-25: Michael Schott, MS&P Creative Consultants GmbH, Ossenbrocker Weg 4, D-49143 Bissendorf, www.ms-p.biz

Text: Anne Roth, D-87616 Marktoberdorf, info@rothanne.de

Druck: PAGEfactory GmbH & Co. KG, Darrestraße 15, D-87600 Kaufbeuren, www.pagefactory.de

Fotografie:

Titel- & Rückseite S. 1/52: Jorda (5), Inmotion, Roth, Gemeinde Unterthingau, Gemeinde Wald, Kissen: Adobe, **S. 2/3:** Introbild: Pfisterer, Bilder v.l.n.r.: Unsplash (2), Kzenon, **S. 4/5:** Introbild und Bilder oben: Jorda, Bilder v.l.n.r.: Jorda (3), unten v.l.n.r.: Stadt Marktoberdorf (3), Jorda (2), **S. 6/7:** Introbild: Inmotion, Bilder oben v.l.n.r.: Bay. Musikakademie (2), Adobe, Bilder unten v.l.n.r.: Jorda, Schubert, Feiner, **S. 8/9:** Introbild: Inmotion, Bilder oben v.l.n.r.: Michel, Adobe, Jorda, Bilder unten v.l.n.r.: Jorda, Schmid, Propach, **S. 10/11:** Introbild: Jorda, Bilder oben v.l.n.r.: Unsplash (2), Adobe, Bilder unten v.l.n.r.: Adobe (3), **S. 12/13:** Introbild: Jorda, Bilder oben v.l.n.r.: Stadt Marktoberdorf, Jorda, Roth, Bilder unten v.l.n.r.: Adobe (3), Schindzielorz (2), **S. 14/15:** Introbild: Inmotion, Bilder oben: Jorda (3), Bilder unten v.l.n.r.: Adobe (3), Inmotion, **S. 16/17:** Introbild: Jorda, Bilder oben & unten v.l.n.r.: Jorda (9) **S. 18/19:** Introbild: Jorda, Bilder oben v.l.n.r.: Unsplash (2) Adobe (1), Bilder unten v.l.n.r.: Adobe (3) **S. 20/21:** Introbild: Allgäu GmbH, Bilder oben v.l.n.r.: Allgäu GmbH (3), Bilder unten v.l.n.r.: Allgäu GmbH (3), **S. 22/23:** Introbild: Shutterstock, Bilder unten: Tourismusverband Ostallgäu/Schott, **S. 24/25:** Tourismusverband Ostallgäu/Schindzielorz, **S. 26/27:** Jorda, **S. 28/29:** Introbild: Stadt Marktoberdorf, Bilder unten: Jorda (7), Stadt Marktoberdorf (2) **S. 28/29:** Introbild: Stadt Marktoberdorf, unten v.l.n.r.: Jorda (7), Stadt Marktoberdorf (3) **S. 30/31:** Introbild: Roth, unten v.l.n.r.: Gemeinde Aitrang (3), Roth (2), Jorda, Tina, Bauer, **S. 32/33:** Introbild: Jorda, unten v.l.n.r.: Jorda (8), Adobe, **S. 34/35:** Introbild: Jorda, Bild unten: Jorda (9), Gem. Lengenwang, **S. 36/37:** Introbild: Inmotion, unten v.l.n.r.: Jorda (7), Glas-kunst Brennich, **S. 38/39:** Introbild: Jorda, Bild unten v.l.n.r.: Jorda (8), Gemeinde Unterthingau/Wohlschläger, **S. 40/41:** Introbild: Gemeinde Wald/Purschke, Bilder oben v.l.n.r.: Gemeinde Wald/Purschke (5), Jorda (5), **S. 42/43:** Introbild: Forggenseeschiffahrt Füssen, Bilder unten v.l.n.r.: Ricardo Thaler, Alpsspitzenbahn GmbH & Co. KG, Jorda (3), Stadt Marktoberdorf, **S. 44/45:** Jorda, **S. 46/47:** Introbild: Adobe, Bilder unten v.l.n.r.: Stadt Marktoberdorf (3), Jorda (2), **S. 48/49:** Introbild: Jorda, Bilder v.l.n.r.: Jorda (3), Stadt Marktoberdorf (3), Adobe, **S. 50/51:** HW-Verlag.

*Es bleibt
angerichtet*



A u f e i n W i e d e r s e h e n

in Marktoberdorf, Aitrang, Görisried, Lengenwang,
Ruderatshofen, Unterthingau und in Wald.

